

Was bewegt dich andere zu bewegen?

Übungsleiter im Gespräch Teil 1

Von Iris Pasker-Horwath

In diesem Jahr werde ich Ihnen ganz unterschiedliche Menschen vorstellen, die sich im pfälzischen Breitensport als Übungsleiter (ÜL) engagieren und somit einen wichtigen Beitrag in unserer Gesellschaft leisten. Im ersten Artikel gibt es sogar ein Doppelpack, da das Ehepaar Inge und Siegfried (Siggi) Mayer-Hermann gemeinsam Gruppen im Tanzen (Standard, Latein, Discofox) betreuen.



Inge und Siegfried Mayer-Hermann bei ihrer Leidenschaft, dem Tanzsport. Foto: privat

Stellt euch bitte unseren Lesern kurz vor:
»Wir sind Inge und Siggi Mayer-Hermann, 65 und 68 Jahre alt.«

In welchem Verein und in welcher Sportart seid ihr als ÜL aktiv?

»Wir sind in zwei Vereinen aktiv. Im TuS Flomersheim im Tanzsport und Inge noch als Yoga-Übungsleiterin und im Tanzsportclub Weiß-Gold Weisenheim am Berg als Übungsleiter im Tanzen.«

Was macht ihr im Alltag außerhalb des Sports?

»Wir sind beide Rentner und waren vorher Schneiderin bzw. Rundfunk- und Fernmeldetechniker.«

Habt Ihr noch andere Hobbys?

»Ja, wir beide lieben es, uns mit den Enkeln zu beschäftigen, und Siggi ist außerdem noch Imker.«

Nun zu eurer Arbeit als Übungsleiter:

Wie lange seid ihr schon als ÜL aktiv?

»Seit 2011 unterrichtet Inge Yoga und als Tanzlehrer sind wir seit 2017 aktiv.«

Habt Ihr dafür eine Qualifikation erworben?

»Ja, beide sind wir lizenzierte Discofox Instruktoren – die Ausbildung haben wir beim hessischen Tanzsportverband gemacht.«

Habt ihr noch andere Vorerfahrungen?

»Ja, Inge bringt auch Kenntnisse und Wissen aus dem Yoga in den Tanzunterricht mit ein und das Wesentliche ist unsere große Leidenschaft zum Tanzen. Wir haben uns 1977 beim Tanzen kennengelernt. Tanzen gehörte bei uns immer mit dazu. Und 2006 schenkte Siggi Inge einen Gutschein zum Valentinstag, um an einem Kurs Tango Argentino teilzunehmen. Das hat uns beide so begeistert, dass wir viele Jahre intensiv getanzt haben. Ab 2010 haben wir richtig Tanzsport, mit insgesamt 15 Teilnahmen an Wettbewerben, für den TuS 1992 Gerolshausen betrieben. Zusammen haben wir 12x Tanzsportabzeichen abgelegt, davon 4x das höchste »Brillant«.«

Wieviele Gruppen betreut Ihr und wie ist das Alter der Teilnehmer?

»Wir haben je eine Breitensport Tanzgruppe beim TuS Flomersheim und im Tanzsport Verein Weiß-Gold Weisenheim am Berg und Inge betreut noch eine Yoga-Gruppe in Flomersheim. In den Tanzgruppen bewegt sich die Altersspanne zwischen 50 bis ca. 80 Jahre und beim Yoga ist der jüngste Teilnehmer 16 und die Älteste ca. 80 Jahre alt.«

Wie viel Zeit außerhalb der Trainingsstunden wendet ihr zur Vorbereitung auf?

»Mindestens eine Stunde an Vorbereitung pro Unterrichtsstunde. Es braucht schon Zeit die Musik auszuwählen, sich Videos von neuen Tanzschritten, Elementen und Choreografien anzuschauen, diese dann zu besprechen und selbst zu üben.«

Besucht Ihr auch Fortbildungen?

»Ja. Oft sind es Workshops bei befreundeten Vereinen, sogar im Ausland. Und übrigens leiten auch wir selbst immer wieder Tanzworkshops.«

Was bedeutet euch die ÜL-Tätigkeit, was motiviert euch?

»Die Leidenschaft am Tanzsport, die Liebe zu den Menschen. Auch bleiben wir selbst dabei sowohl körperlich als auch geistig fit. Und wenn du siehst, dass die Teilnehmer mit einem Lächeln raus gehen, hat sich alles gelohnt!«, sagt Inge selbst mit einem Lächeln im Gesicht.

Was wünscht Ihr euch bzgl. eurer Übungsleitertätigkeit für die Zukunft?

»Hauptsächlich, dass genügend Interessenten und Teilnehmer in die Gruppen kommen und dabeibleiben. Schön wäre es, wenn der Fachverband noch mehr Fortbildungsangebote für den Hobbytanz anbieten würde – dieser Bereich ist immer etwas im Schatten im Vergleich zum Turniertanz.«



Inge und Siggi haben seit 2010 selbst aktiv bei Wettbewerben für den TuS 1992 Gerolshausen getanzt und ganze 12 Tanzsportabzeichen abgelegt. Foto: privat